

Erfenstein

Drei – Burgen – Rundweg

Die Länge des Drei-Burgen-Weges beträgt ca. 7 Km, wobei der gesamte Höhenunterschied 300 m beträgt. Für den gesamten Rundweg benötigt man ca. zwei Stunden reine Gehzeit. Hinzu kommt die jeweilige Verweildauer bei den einzelnen Burgen.

Vom Parkplatz in Erfenstein, direkt am Bahnhofpunkt „Kuckucksbähnel“, überquert man die Straße Frankeneck – Elmstein und folgt der weißgrünen bzw. weißroten Markierung durchs Schankental. Nach etwa 300 m biegt links ein Pfad ab mit weißgrüner Markierung und dem Hinweis „Esthal 4,5 km über Ruine Erfenstein“, der direkt zur Burgruine führt. Nach der Besichtigung geht der Weg weiter nach der Markierung weißgrün oder weißrot wenige Meter in Richtung eines markanten Felsens. Weiter folgt man der Markierung „1“ auf einem Forstweg. Der Weg führt nach ca. 500 m an einer Weggabelung vorbei bis man Straßenniveau erreicht hat. Unmittelbar an der Einmündung beginnt ein Reitweg, dem man knapp 300 m bergwärts folgt. Nach etwa 300 m zweigt links ein schmaler Pfad ab, der am Parkplatz in Breitenstein endet. Hinter dem Parkplatz, an der Straße in Richtung Elmstein, steht ein Ritterstein mit der Aufschrift „R. Breitenstein, 500 Schr.“ Nach etwa 300 m erreicht man einen treppenartigen Einstieg zur Ruine Breitenstein. Nach Durchschreiten der Unterburg und über einen Pfad erreichbaren Oberburg geht es wieder zurück zum Parkplatz Breitenstein. Nach Überquerung der Straße Fankeneck – Elmstein und der Museumsbahnstrecke „Kuckucksbähnel“ (Markierung „1“) zweigt etwa 150 m weiter links ein Forstweg ab. Nach ca. 300 m parallel zur Totenkopfstraße erreicht man eine Wegverzweigung, danach folgt man links einem steilen Schotterweg, bis zur ersten Abzweigung. Nach rund 1000 m geht es rechts ins Gelände des Stutgartens bis zum Burgbrunnen. Nach 5 Minuten auf einem waagrechten Pfad erreicht man die Burg Spangenberg. Der Haltepunkt „Kuckucksbähnel“ liegt nun in 15 Minuten erreichbar am Fuße der Burg.

Rundwanderwege

Markierung arabische Ziffern auf weißer Scheibe ab Parkplatz „Ruine Spangenberg“ 5 Minuten Fußweg vom Haltepunkt der Museumsbahn „Kuckucksbähnel“.

- ① P – Ruine Breitenstein – Breitenbachtal – Ruine Erfenstein – Abstieg zum Bahnhofpunkt bzw. P 7,5 km.
- ② P – Höllischthal – Hellerhütte – Iptestal – P 10,0 km.
- ③ P – Jagdhütte – Schwarze Hütte – Ruine Spangenberg – P 6,00 km.
- ④ P – Ruine Spangenberg – Schwarze Hütte – Breitenstein – zurück zum P 6,2 km.

Breitenstein

Rundwanderwege

Markierung arabische Ziffern auf weißer Scheibe ab Parkplatz nördlich der Landesstraße 499, 5 Minuten Fußweg vom Haltepunkt Breitenstein der Museumsbahn „Kuckucksbähnel“.

- ① P – Breitenbachtal – Ruine Erfenstein – Abstieg zur L 499, Überquerung – Ruine Spangenberg – zurück nach Breitenstein 7,5 km.
- ② P – Ruine Erfenstein – Luisenpfad – Wassersteinberg – P 8,2 km.
- ③ P – Wassersteinberg – Wintertal – Breitenbachtal – P 8,5 km.

- ④ P – Breitenbachtal – Wolschluchthütte – Ehscheid – P 11,3 km.
- ⑤ P – Breitensteiner Wäldchen – Sägmühlteich – Rechteich – P 5,6 km.

Fernwanderungen

Markierung blauroter Balken:

Totenkopf, 6,5 km – Neustadt (Weinstr.), 16,5 km.
Helmbach, 2 km – Elmstein, 8 km.

Markierung gelbes Kreuz:

Erfenstein, 2,5 km – Lambrecht, 9 km.

Markierung weiße Scheibe:

Wolschluchthütte, 4 km – Esthal, 6 km.
Naturfreundehaus Heldenstein, 7 km.

Markierung roter Balken:

Hellerhütte, 7,5 km.

Helmbach

Fernwanderungen

Markierung blauroter Balken:

Breitenstein, 2 km – Totenkopf, 8,5 km – Neustadt (Weinstr.), 18,5 km.
Sägewerk, 0,1 km – Elmstein, 6 km – Iggelbach, 9,5 km.

Markierung gelbes Kreuz:

Breitenstein, 2 km – Erfenstein, 4,5 km – Lambrecht, 11 km.
Sägewerk, 0,1 km – Elmstein, 6 km – Johanniskreuz, 19 km.

Markierung weißblauer Balken:

Sägewerk, 0,1 km – Eußertal, 16 km.
Schwarzsohl, 9 km – Hochspeyer, 18,5 km.

Markierung gelbe Scheibe:

Naturfreundehaus Kohlbachtal, 4,5 km – Hornesselswiese, 6 km – Taubensuhl, 11,5 km.

Elmstein

Rundwanderwege

Markierung gelbe arabische Ziffern ab Elmstein Ortsmitte:

- ① Elmstein – Rehfelsen – Erzgruben – Stammingerbrunnen – Haselbach – Röderthal – Elmstein 2,5 Std.
- ② Elmstein – Emil-Haupt-Pfad – Ehrenfelsen – Klaffental – Pflanzgarten – Möllbach – Elmstein 2,5 Std.
- ③ Elmstein – Friedhof – Weiherberg – Harzofen – Abrain – Elmstein 1,5 Std.
- ④ Elmstein – Alte Schmelz – Nibelungenfelsen – Großbrunnental – Steigberg – Elmstein, 3 Std.
- ⑤ Elmstein – Heinrich-Weintz-Linde – Grünberg – Mönchtal – Appenthal – Elmstein, 5 Std.
- ⑥ Elmstein – Burgruine – Schlossbergpfad – Mordkammer – Friedhof – Elmstein, 1,5 Std.
- ⑦ Elmstein – Appenthal – Simonsdelle – Ehscheid – Paul-Selbacg-Ruhe – Weiherberg – Elmstein, 2,5 Std.
- ⑧ Elmstein – Rehfelsen – Erlenkopf – Kurfürstentuhl – Signal – Bloskülb (Rundsicht) – Röderthal – Elmstein, 3 Std.

Fernwanderungen um Elmstein

Mit Linienbus von Neustadt (Weinstr.) nach Elmstein (Haltestelle Schule), Fahrplan-Info Tel. 01805-8764636. Die Markierungstafel befindet sich in der Ortsmitte.

- 1) Weiter Markierung gelb-roter Balken zum Rehfelsen, Kurfürstentuhl, Brandbuche, Mitteleiche. Ab Mitteleiche gelb-grünes-Kreuz zum Schuhnagelskopf, vor Iggelbach übergehend auf blau-roter Balken durch den Ort und weiter über Zimmerplatz nach Elmstein, 14 km.
- 2) Blauer Balken zum Weiherberg, Finster-Eck, Abstecher Dicke Eiche möglich, zum Waldhaus Schwarzsohl (bewirtschaftet).
- 3) Ab Schwarzsohl weiß-roter Balken über Goldbrunnen zum Breitenbachtal, in der Talsohle auf dem Wirtschaftsweg ohne Markierung weiter nach Elmstein zum Bahnhof, 14,5 km. Mit dem „Kuckucksbähnel“ zurück nach Neustadt (Weinstr.)

Iggelbach

Rundwanderwege

Markierung arabische Ziffern auf weißer Scheibe.

Mit Linienbus von Elmstein Schule nach Iggelbach.

- ① Ortsmitte – Zimmerplatz – Treffnix – Kurzeneck – Iggelbach, 1,25 Std.
- ② Ortsmitte – Trift – Himmelsbuche – Schweinstaler Weiher – Kurzeneck – Iggelbach, 1,5 Std.
- ③ Ortsmitte – Schuhnagelskopf – Himmelsbuche – Iggelbach, 2 Std.
- ④ Ortsmitte – Schuhnagelskopf – Speckhenrich – Mitteleiche – Lönshütte – Ruine Jagdhaus – Iggelbach, 1,45 Std.
- ④ Ortsmitte – Iggebachtal – Brandbuche – Kurfürstentuhl – Stammingerbrunnen – Iggelbach, 2 Std.

Rückfahrt mit Linienbus nach Elmstein Schule, 5 Minuten zu Fuß zum Bahnhof, mit dem „Kuckucksbähnel“ Elmstein – Neustadt.

Anreise mit Bahn und Bus

Mit dem Rheinland-Pfalz-Takt bestehen in der Regel halbstündliche Fahrtmöglichkeiten aus Richtung Heidelberg, Mannheim, Ludwigshafen, Kaiserslautern, Landau und Karlsruhe oder stündlich aus Richtung Wissembourg, Bad Bergzabern, Worms und Frankenthal nach Neustadt an der Weinstraße.

Als preiswerter Fahrschein bietet sich das Ticket 24 PLUS des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) an. Mit dem Ticket 24 PLUS können bis 5 Personen zu einem günstigen Fahrpreis innerhalb des Verkehrsverbundes hin- und zurück fahren.

Fahrplan- und Tarifauskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 01805-876 4636 (0,12 €/Min) oder im Internet unter www.vrn.de.

Zur Anreise außerhalb des Verkehrsverbundes empfehlen wir das „Schöne Wochenende-Ticket“ der Deutschen Bahn AG.

Herausgeber:

Verein zur Förderung einer Museumsbahn Neustadt – Lambrecht – Elmstein e.V. (Kuckucksbähnel). Postfach 100 404, 67404 Neustadt.

Text: Manfred Frühbis, Reiner Frank

Fotos: Marcus Klein

Druck: Edeldruck, Lambrecht



Die Bahn



Mit dem „Kuckucksbähnel“ unterwegs



Bahnfahren und Wandern

Rundwanderwege entlang der
Museumsbahnstrecke
„Kuckucksbähnel“
Neustadt – Lambrecht – Elmstein

Neustadt an der Weinstraße